

## **Erfahrungsbericht**

Hallo! Mein Name ist Simona und ich bin 21 Jahre alt. Ich habe im Sommer 2022 meine Ausbildung als FaBe Fachrichtung Kinder abgeschlossen und mich danach entschieden, einen fünfmonatigen Arbeitseinsatz in einer internationalen Vorschule (International Preschool) in Schweden zu machen.

So bin ich Anfang September nach Göteborg geflogen. Es war ein grosser Schritt für mich, in ein Land zu gehen, dessen Sprache ich nicht kenne. Jetzt im Nachhinein kann ich sagen, dass man mit Englisch super zurechtkommt. Ich hatte in diesem Sinne gar keine Probleme und habe sogar auch etwas Schwedisch gelernt.

An meinem ersten Arbeitstag war ich ziemlich nervös. Aber ich habe mich schnell zurechtgefunden, da der Tagesablauf sehr ähnlich aussieht wie in einer Kita in der Schweiz: Wir gehen jeden Morgen und Nachmittag raus (das braucht Kleidung für jedes Wetter ;-)). Nach der Rückkehr essen wir etwas Kleines und machen eine geplante Aktivität mit den Kindern. Nach dem Mittagessen gehen hier ALLE Kinder schlafen, egal wie alt sie sind. Die Kinder hier sind zwischen einem bis ca. sechs Jahre alt. Am Nachmittag gehts wieder raus. Ich arbeite wirklich gerne hier. Nachdem sich die Kinder an mich gewöhnt haben und ich mich an die neuen Routinen, macht es super viel Spass und die Tage fliegen vorbei.

Was mich auch sehr überrascht hat, ist die Arbeit mit einer App für die Kommunikation mit den Eltern. In der Preschool werden wichtige Informationen, tägliche Berichte und Bilder über eine App mit den Eltern geteilt. Das war für mich sehr ungewohnt. Ich kann aber sehen, wie sehr die Eltern dieses Kommunikationsmittel schätzen.

Auch bin ich super happy, dass ich nach Schweden gegangen bin. Ich habe mich auf jeden Fall in das Land und in die Stadt verliebt. Die Stadt hat sehr viel Charme, vor allem durch die Altstadt und dem Ort «Haga», wo viele Cafés zu einer kleinen «fika» (Schwedisch für Pause) einladen. Ein Besuch im Park «Slottsskogen» mitten in der Stadt lohnt sich ebenfalls: Man kann dort Rentiere, Elche, Hirsche und weitere Tiere bestaunen. Wenn man Schweden wie aus dem Bilderbuch erleben will, kann ich die Inseln vor dem Festland empfehlen. Die Fähre dorthin ist im Tramticket der Zone A inbegriffen. Die Inseln sind wunderschön und gut und schnell zu erreichen. Zuletzt kann ich noch empfehlen, ein Eishockeyspiel schauen zu gehen, wenn man in Göteborg ist. Auch wenn man den Sport nicht kennt, ist es ein Erlebnis, das sich lohnt.

Als Fazit kann ich nur sagen, dass es ein super Erlebnis ist, wofür ich sehr dankbar bin. Ich kann es herzlich weiterempfehlen. Es ist eine supertolle Zeit, die ich hier erleben darf und eine tolle Art, das Land kennenzulernen und meinen Horizont sowie mein Wissen zu erweitern.